

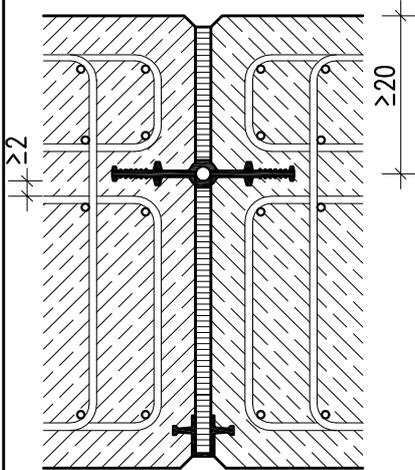
## Bewegungsfuge

1:10

Bild 1

Fugenband  
≥FM 250

Erdseite

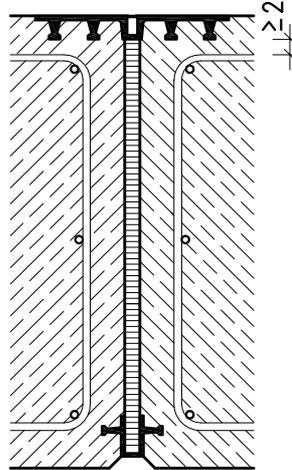


Fugenband  
FAE 50

Luftseite

Bild 2

Fugenband  
≥AM 250



Fugenband  
FAE 50

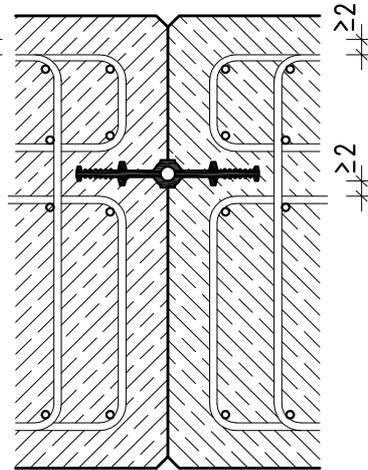
## Pressfuge

1:10

Bild 3

Fugenband  
≥FM 250

Erdseite



Luftseite

Bild 4

Fugenband  
≥AM 250

## Luftseitiger Bewegungsfugenabschluss

1:5

dreiteilige Leiste

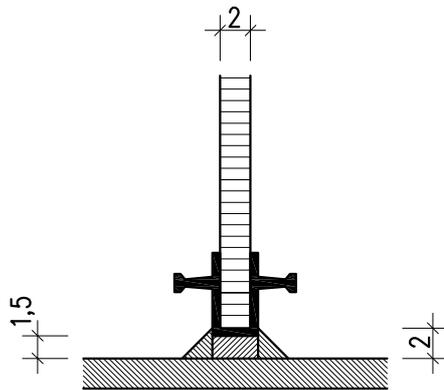


Bild 5

Trapezleiste

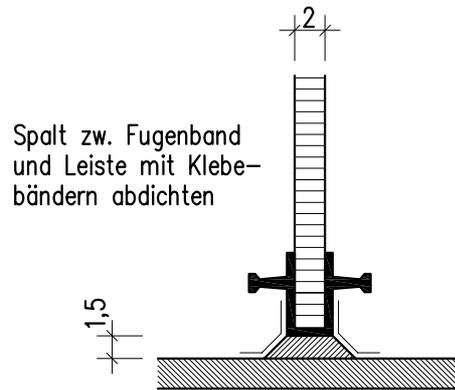


Bild 6

**Anwendungsbereich:** Fugen in Widerlagern, Stützwänden und anderen Ingenieurbauwerken.

**Werkstoffe:** Fugenbänder (Sichtflächen betongrau) und Fugeneinlagen nach ZTV-ING 3-3.

**Planung und Ausführung:** nach DIN 18197 bzw. ZTV-ING 3-3

Bundesanstalt für  
Straßenwesen

**bast**

Bewegungs-  
und Pressfugen

Richtzeichnung

Fug 1

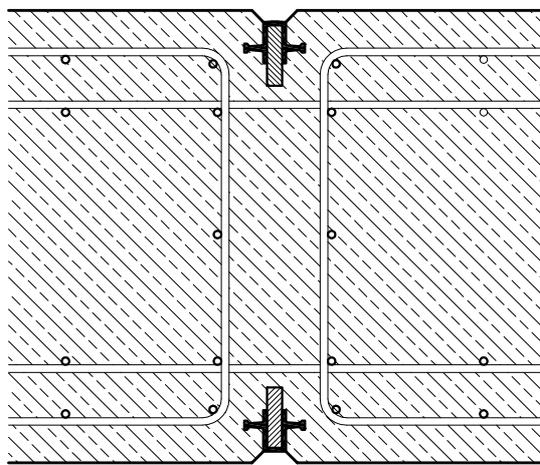
Dez. 2013

# Sollrissfuge

1:10

Bild 1

Fugenband  
FAE 50



$\geq 2$   $\geq 2$

Fugenband  
FAE 50

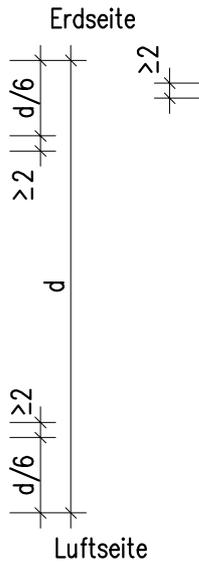
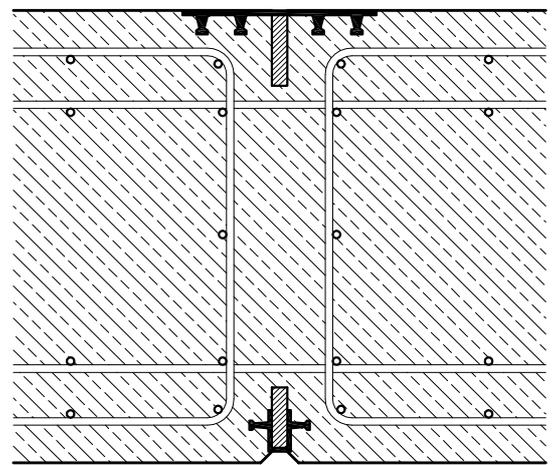


Bild 2

Fugenband  
A 250



$\geq 2$   $\geq 2$

Fugenband  
FAE 50

## Luftseitiger Fugenabschluss

1:5

dreiteilige Leiste

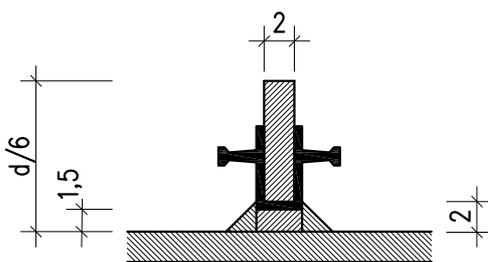


Bild 3

Trapezleiste

Spalt zw. Fugenband  
und Leiste mit Klebe-  
bändern abdichten

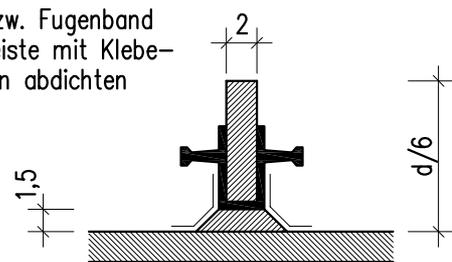


Bild 4

**Anwendungsbereich:** Fugen in Widerlagern, Stützwänden und anderen Ingenieurbauwerken.

**Werkstoffe:** Fugenbänder (Sichtflächen betongrau) und Fugeneinlagen nach ZTV-ING 3-3.

**Planung und Ausführung:** nach DIN 18197 bzw. ZTV-ING 3-3

Bundesanstalt für  
Straßenwesen

**bast**

Richtzeichnung

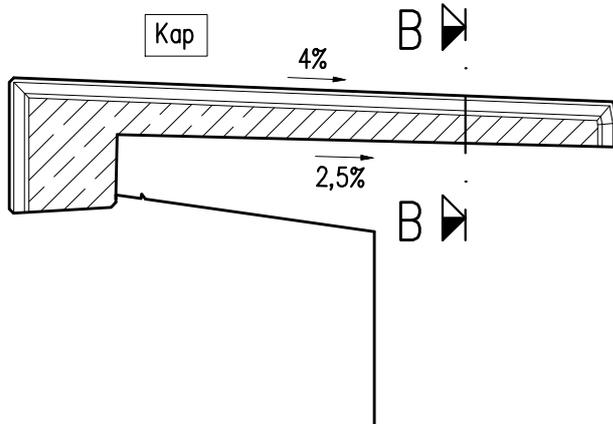
Sollrissfuge

Fug 2

Dez. 2013

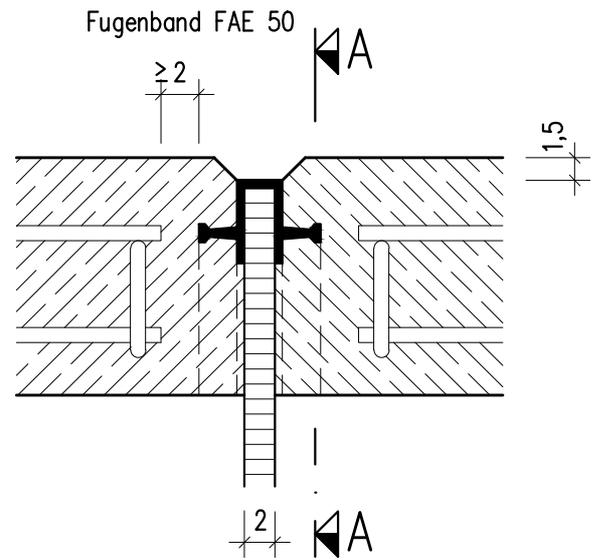
## Schnitt A-A

1:25

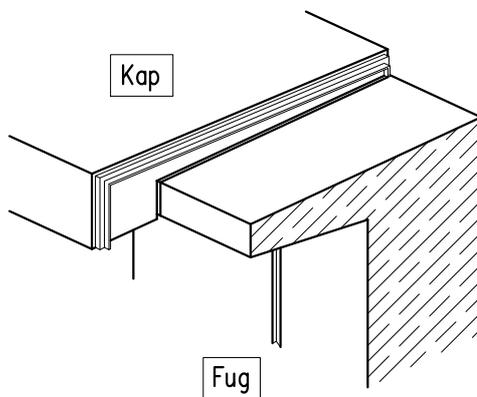


## Schnitt B-B

1:5

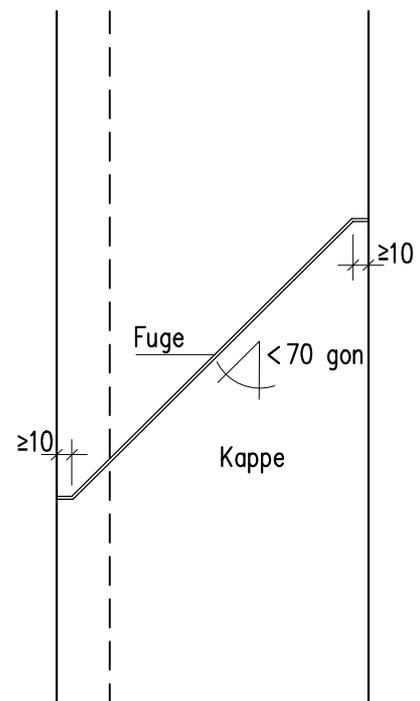


## Kappenansicht



## Draufsicht

1:50



**Anwendungsbereich:** Fugen in Gesimsen und Kappen sind dort vorzusehen, wo in der Wand Bewegungs- oder Pressfugen angeordnet werden.

**Werkstoffe:** Fugenbänder (Sichtflächen betongrau) und Fugeneinlagen nach ZTV-ING 3-3.

**Hinweis:** Schiefwinklig verlaufende Fugen sind auf maximal 70 gon zu begrenzen; bei Winkeln < 70 gon sind die Fugen mindestens 10 cm vorher abzuwinkeln und senkrecht zur Fläche zu führen.

Bundesanstalt für  
Straßenwesen

**bast**

Fugen in Gesimsen  
und Kappen

Richtzeichnung

Fug 3

Dez. 2017

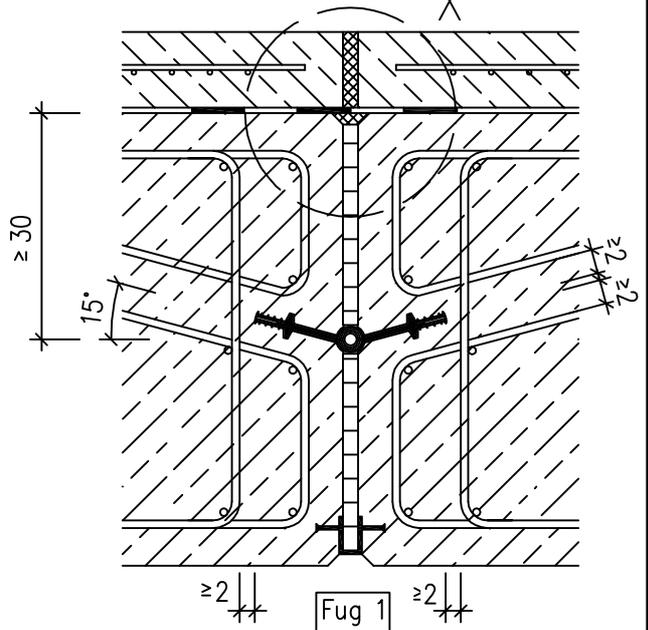
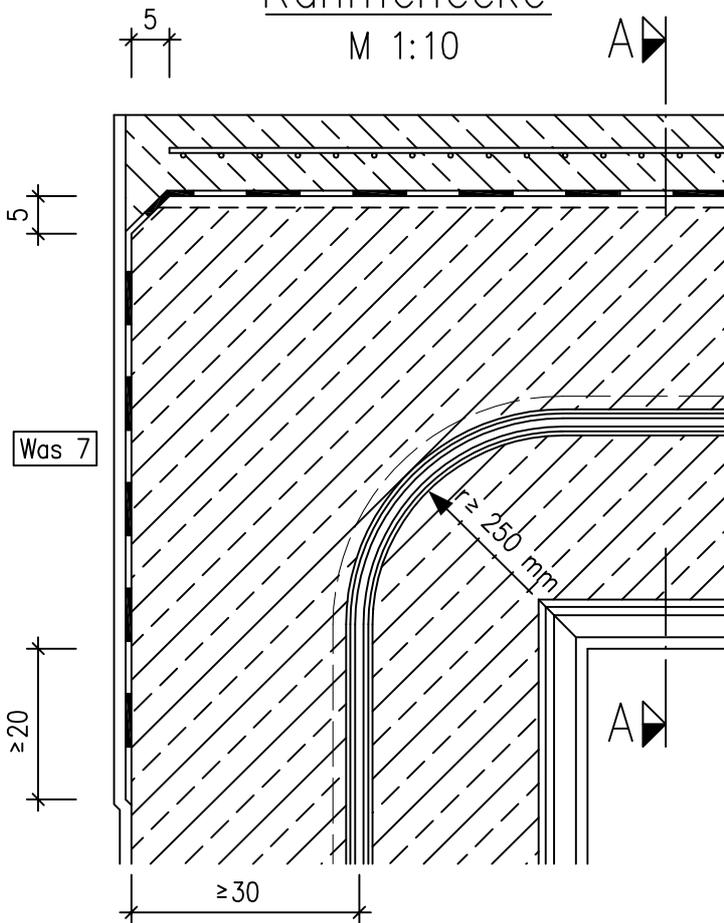
# Rahmenecke

M 1:10



# Schnitt A-A

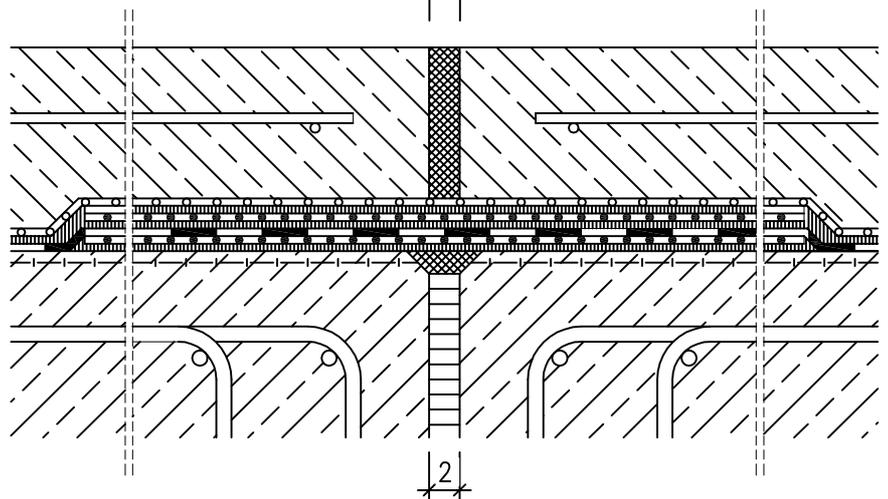
M 1:10, "X"



## Einzelheit "X"

-  Schutzbeton C12/15
-  V13 als Schutzlage
-  Dichtungsschicht n. ZTV-ING 7-1 bis 3  
z.B. Bitumenschweißbahn
-  Kunststoff-Dichtungsbahn,  
bitumenbeständig (z.B. PVC  
2 mm dick, Breite 1,00 m)
-  Klebemasse
-  Grundierung, Versiegelung  
oder Kratzspachtelung

Fugenvergussmasse  
nach ZTV-Fug Stb  
entspricht Fugenbreite



**Anwendungsbereich:** Überschüttete Bauwerke ( $H > 50$  cm) in offener Stahlbetonbauweise; Fugen mit Bewegung zur Abdichtungsebene, senkrecht und parallel bis 10 mm.  
**Werkstoffe:** Fugenbänder (Sichtflächen betongrau) und Fugeneinlagen nach ZTV-ING 3-3.  
**Schutzbeton:**  $d \geq 10$  cm, mit Betonmattenstahl (B500A, Q188) und Fugenverguss.  
**Hinweis:** ggf. Durchwurzelungsschutz vorsehen.

Bundesanstalt für  
Straßenwesen

**bast**

Fugen  
in überschütteten  
Bauwerken  
(Bewegung bis 10 mm)

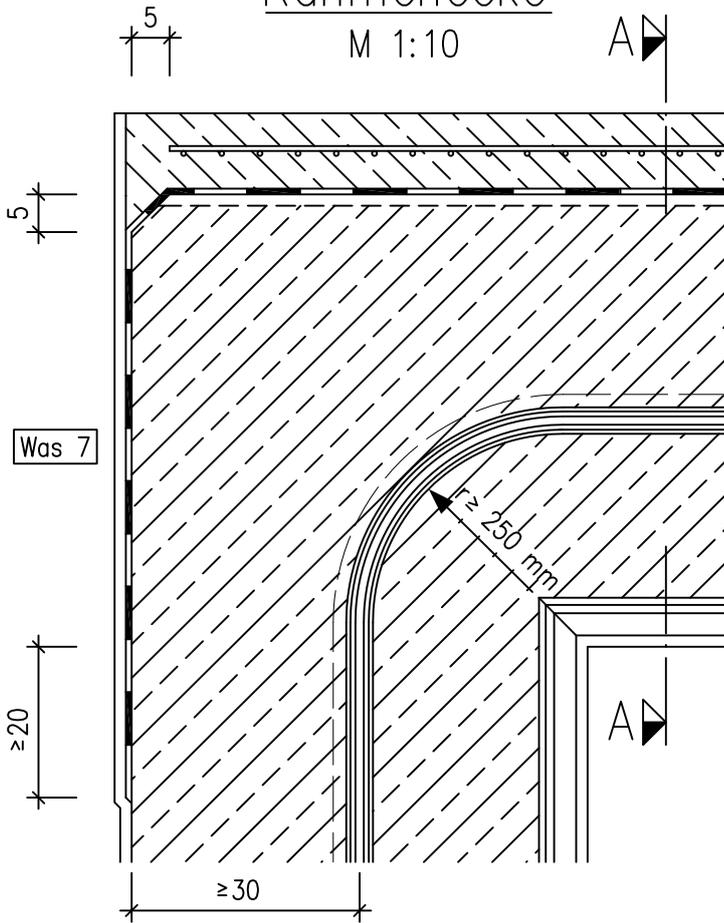
Richtzeichnung

Fug 4  
Blatt 1

Dez 2013

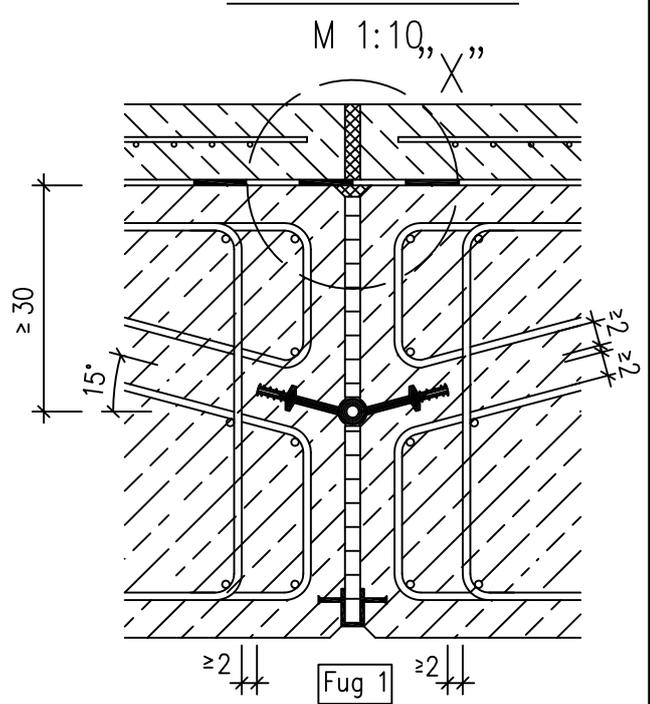
# Rahmenecke

M 1:10



# Schnitt A-A

M 1:10, "X"



## Einzelheit "X"

Schutzbeton C12/15

V13 als Schutzlage

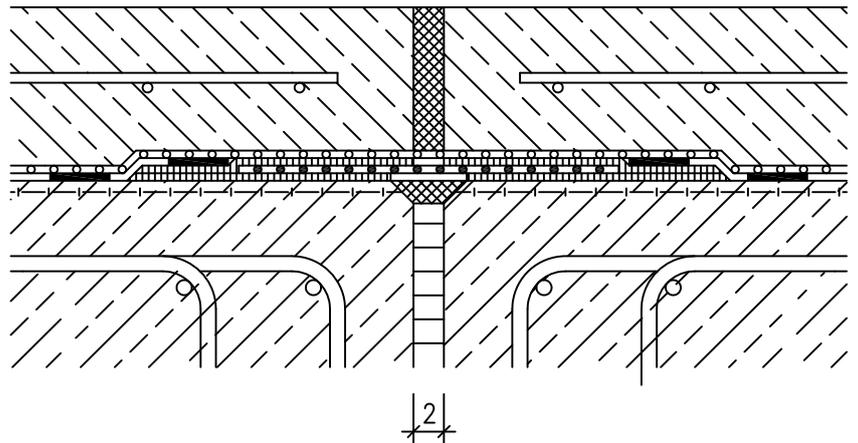
Dichtungsschicht n. ZTV-ING 7-1 bis 3  
z.B. Bitumenschweißbahn

TPE-Dichtungselement,  
bei größeren Bewegungen  
und Wasserdruck  
-Profil, Breite  
systemabhängig

Systemkleber

Grundierung, Versiegelung  
oder Kratzspachtelung

Fugenvergussmasse  
nach ZTV-Fug Stb  
entspricht Fugenbreite



**Anwendungsbereich:** Überschüttete Bauwerke ( $H > 50$  cm) in offener Stahlbetonbauweise; Fugen mit Bewegung zur Abdichtungsebene, senkrecht und parallel  $> 10$  mm und  $\leq 20$  mm.

**Werkstoffe:** Fugenbänder (Sichtflächen betongrau) und Fugeneinlagen nach ZTV-ING 3-3.

TPE-Dichtungselement nach bauaufsichtlichem Prüfzeugnis.

**Schutzbeton:**  $d \geq 10$  cm, mit Bewehrung (B500A, Q188) und Fugenverguss.

**Hinweis:** ggf. Durchwurzelungsschutz vorsehen.

Bundesanstalt für  
Straßenwesen

**bast**

Fugen  
in überschütteten  
Bauwerken  
(Bewegung  $> 10$  mm)

Richtzeichnung

Fug 4  
Blatt 2

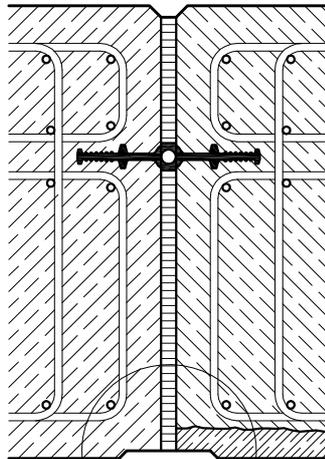
Dez 2013

# Bewegungsfuge

1:10

Fugenband  
≥ FM 250

Erdseite



"X"

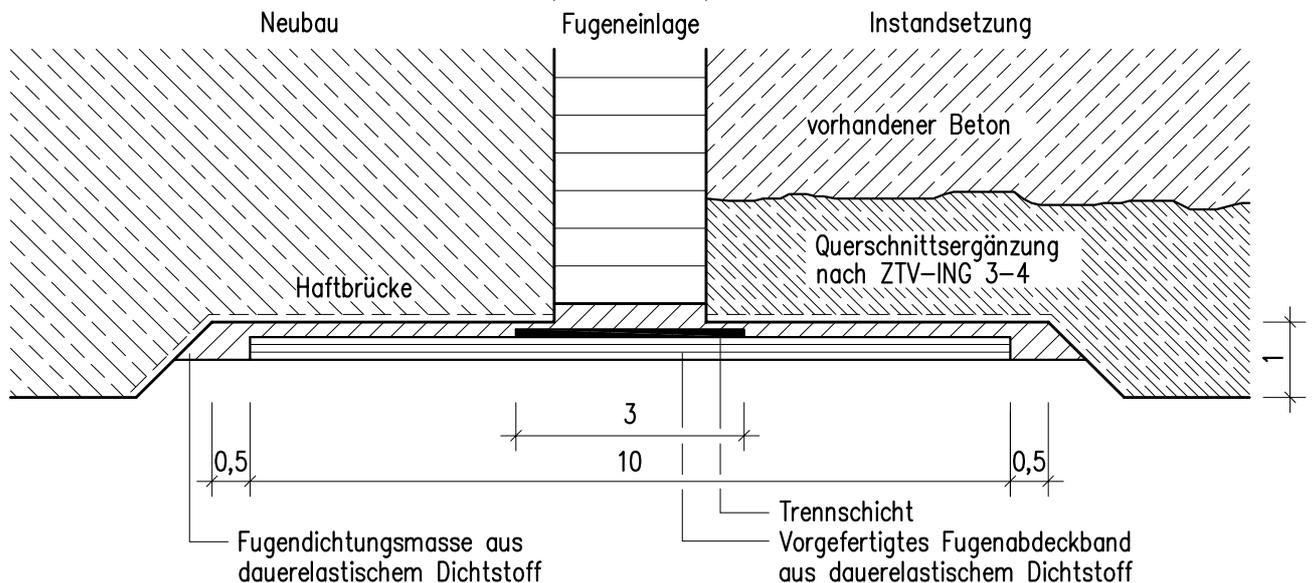
# Arbeitsfolge

1. Fugenflanken entgraten
2. Betonunterlage vorbereiten  
(minderfeste Schichten entfernen)
3. Querschnittsergänzung nach ZTV-ING 3-4
4. Haftbrücke auftragen
5. Fugendichtungsmasse aufspachteln,  
im Bereich der Fuge evtl. vorhandene  
Unebenheiten ausgleichen
6. Trennschicht aus ca. 3 cm breitem  
Silikonpapier in die frische  
Masse einlegen
7. Fugenabdeckband in die frische  
Masse einlegen
8. Übergänge vom Fugenabdeckband  
zum Beton mit Fugendichtungsmasse  
ausfüllen

# Einzelheit "X"

1:1

2



**Anwendungsbereich:** Abdeckung von luftseitigen Bewegungs- und Sollrissfugen nach Fug 1-3, bei denen die Fugenbänder nicht eingebaut werden können. Vorrangig bei der Instandsetzung von Betonflächen. Bei Neubauten dort, wo die Betonflächen beschichtet werden.

Fugenabdeckband und Fugendichtungsmasse aus alterungs-, witterungs- und tausalzbeständigem dauerelastischem Dichtstoff.

Verarbeitung der Stoffe nach den Angaben der Stoffhersteller.

Bundesanstalt für  
Straßenwesen

**bast**

Fugenabdeckung  
mit vorgefertigten  
Abdeckbändern

Richtzeichnung

Fug 5

Dez. 2013

Bild 1:  $h \leq 150 \text{ mm}$

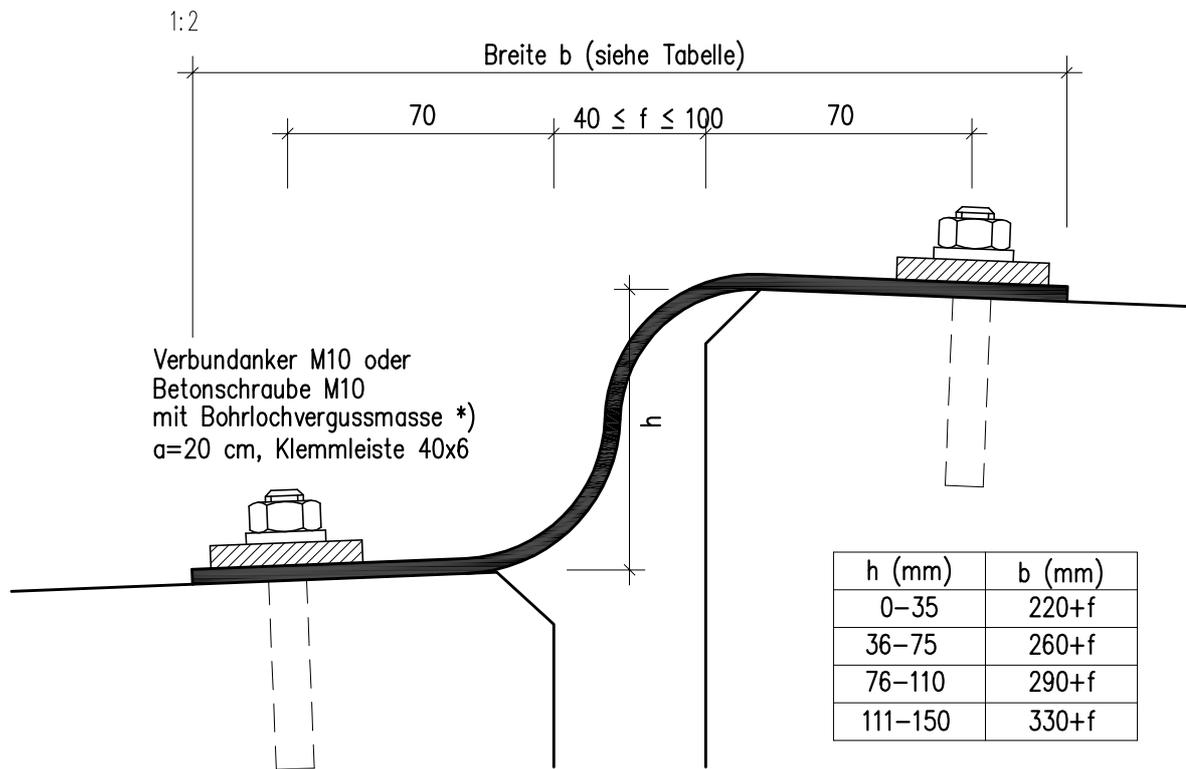
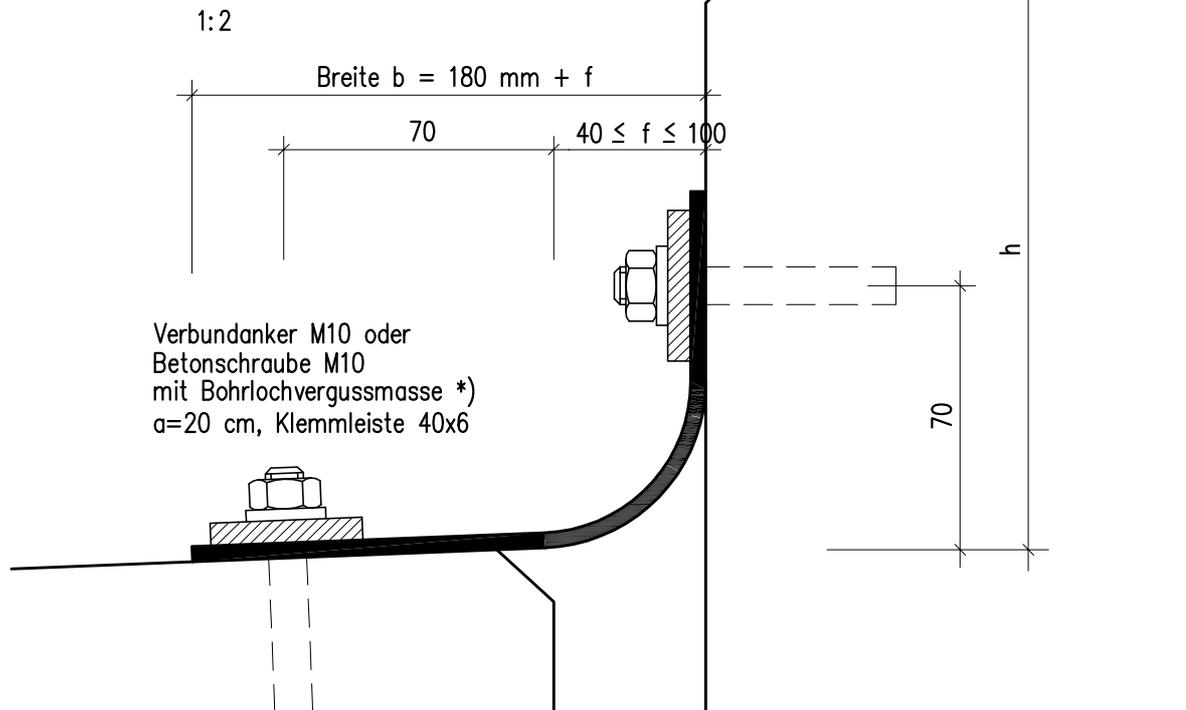


Bild 2:  $h > 150 \text{ mm}$



**Anwendungsbereich:** Im Widerlagerbereich bei Bauwerken über DB-Anlagen und ggf. über Verkehrsflächen. Maß des Überstandes über Vorderkante Widerlager gleich Konstruktionshöhe Überbau.

**Fugenabdeckung:** Nach ZTV-ING 3-3.

**Werkstoffe:** Fugenabdeckung aus Elastomer, ca. 4 mm dick, eventuell erforderliche Stöße stumpf vulkanisieren. Klemmleiste, Verbundanker, Muttern und Scheiben aus nicht rostendem Stahl, Stahlsorte A4 bzw. A5, Werkstoff-Nr. 1.4401 bzw. 1.4571.

**Hinweis:** Nur zur Abdeckung (nicht wasserdicht).

\*) Bohrlochvergussmasse muss frost- und tausalzbeständig sein und das Bohrloch dauerhaft wasserdicht verschließen.

Bundesanstalt für  
Straßenwesen

**bast**

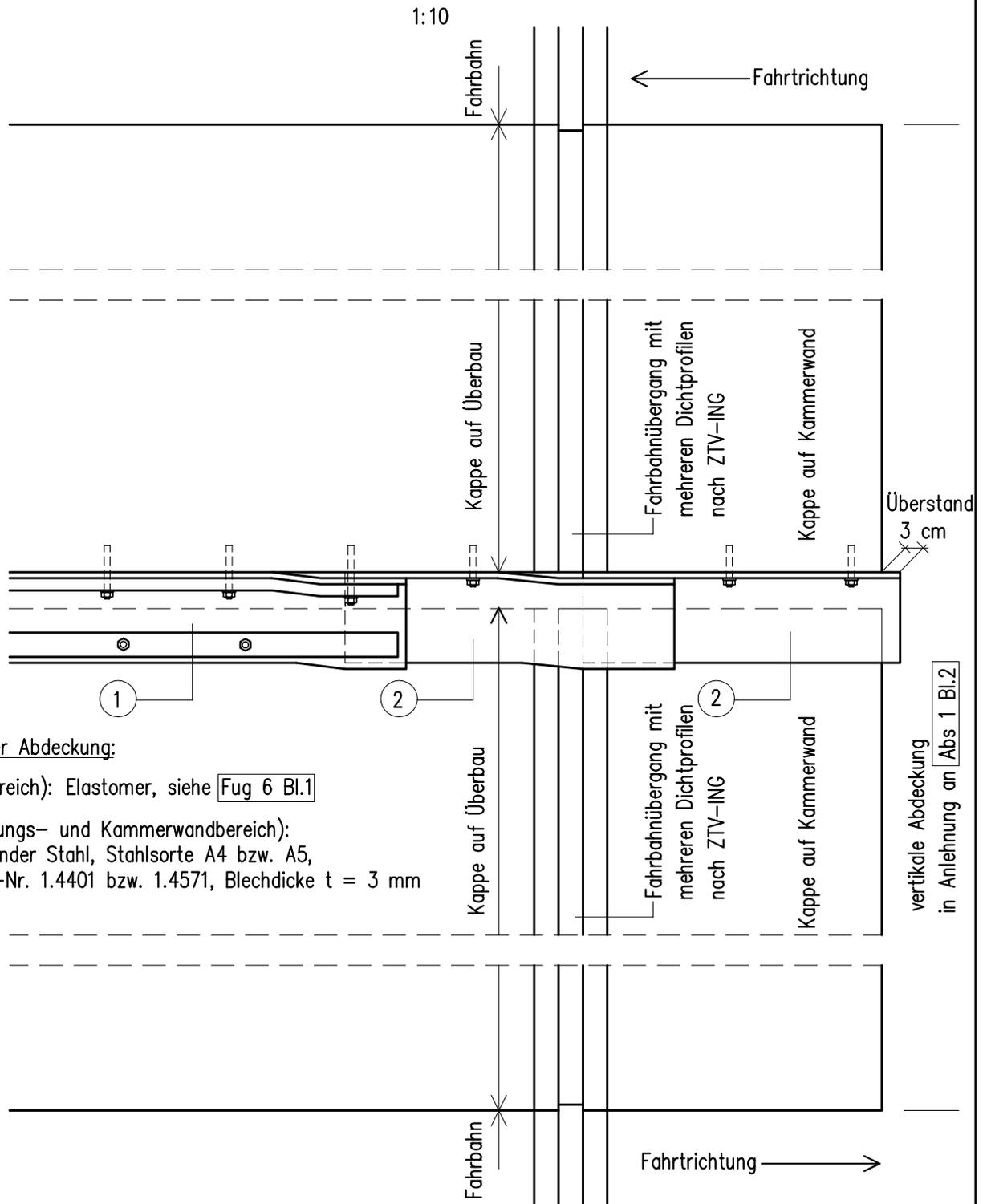
Fugenabdeckung  
bei getrennten  
Überbauten

Richtzeichnung

Fug 6  
Blatt 1

Jan. 2007

# Draufsicht auf Mittelkappe im Widerlagerbereich



## Werkstoffe der Abdeckung:

- ① (Normalbereich): Elastomer, siehe [Fug 6 Bl.1](#)
- ② (Überlappungs- und Kammerwandbereich): nichtrostender Stahl, Stahlsorte A4 bzw. A5, Werkstoff-Nr. 1.4401 bzw. 1.4571, Blechdicke  $t = 3 \text{ mm}$

## Anwendungsbereich (dargestellt):

Bei Fahrbahnübergängen mit mehreren Dichtprofilen Bewegungen konstruktiv durch Überlappung aufnehmen. Bei Ausbildung der Überlappung das Längsgefälle beachten. Klemmleiste nur im Bereich der Elastomerabdeckung, nicht im Bereich der Edelstahlabdeckung.

Bei Fahrbahnübergängen mit einem Dichtprofil: Ausschließlich Elastomerband [Fug 6 Bl.1](#) Bewegungen konstruktiv durch Ausbildung einer Falte am Fahrbahnübergang aufnehmen (nicht dargestellt).

Bundesanstalt für  
Straßenwesen

**bast**

Fugenabdeckung bei  
getrennten Überbauten,  
Widerlagerbereich,  
Draufsicht

Richtzeichnung

Fug 6  
Blatt 2

Jan. 2007